

Im Test bei krankenkasseninfo.de

mhplus BKK

Franckstraße 8, 71636 Ludwigsburg



Informationen anfordern

PDF Mitgliedsantrag

Geöffnet in:

- Baden-Württemberg
- Brandenburg
- Hessen
- Nordrhein-Westfalen
- Sachsen
- Thüringen

- Bayern
- Bremen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Rheinland-Pfalz
- Sachsen-Anhalt

- Berlin
- Hamburg
- Niedersachsen
- Saarland
- Schleswig-Holstein

Zusatzbeitrag

Krankenkassenbeitrag Schwangere

Der Beitragssatz der mhplus BKK beträgt 15,88%(14,6% + 1,28%).



Service

Anzahl Geschäftsstellen

19 Geschäftsstellen



Kennwortgeschützte Online-Geschäftsstelle

In der Online-Filiale der mhplus BKK kann man rund um die Uhr Anträge stellen und persönliche Daten ändern.



Optimaler Datenschutz für Nutzer der Online-Filiale durch 2-Faktor-Authentifizierung.

Hotline / telefonische Erreichbarkeit

Montag bis Freitag 7:00 bis 20:00 Uhr, Samstag 10:00 bis 13:00 Uhr ist die 07141 - 97900 erreichbar.



Krankenkassen - App

Eine App, viele nützliche Services und Informationen. Mit der mhplus Service-App haben Sie Ihre Krankenversicherung immer und überall dabei. Nutzen Sie die praktischen Services jederzeit von Unterwegs - einfach, unkompliziert und schnell.



Zusätzlicher Service bei Schwangerschaft und Geburt

1. Spezielle Programme nach der Geburt im kostenlosen Online-Fitness-Training
2. Informationsportal für werdende Mütter und Väter auf www.mhplus.de
3. FamiliePlus Newsletter (inkl. Vorsorgeerinnerungsservice)
4. 24-Stunden-Elterntelefon
5. Online Coach Kindergesundheit
6. kostenfrei Programm BabyCare und planBaby



Schwangerschaft

höherer Zuschuss bei künstlicher Befruchtung

Durch Erfüllung von Bonusmaßnahmen im Benefit-Gesundheitsbonus ist ein zusätzlicher Zuschuss (abhängig von Alter und Geschlecht) in Höhe von bis zu 240,00 Euro/Kalenderjahr möglich.

Altersgrenzen / Versuchsanzahl bei künstlicher Befruchtung

Die Altersgrenze der Frauen wird bei der mhPlus von 40 Jahren auf 42 Jahre angehoben. Darüber hinaus beteiligt sich die mhplus an einem 4. Versuch mit bis zu 700,00 Euro.



„Die mhplus übernimmt über „BKK Kinderwunsch“ die Kosten für künstliche Befruchtung im gesamten Bundesgebiet. Es erfolgt eine Beteiligung an einem geplanten Kryozyklus in Höhe von 350,00 Euro und eine Beteiligung an einer geplanten Blastozystenkultur in Höhe von 250,00 Euro.


Aufgrund der prioritären Verwendung von kryokonservierten Eizellen entstehen insgesamt weniger Medikamentenkosten (ca. 2.000,00 Euro bis 3.000,00 Euro).

Außerdem beteiligt sich die mhplus an einer Kryokonservierung nach Diagnosestellung und Planung einer Krebstherapie mit 100,00 Euro, unabhängig vom Geschlecht des Erkrankten.“

Vertrag zur besondere Versorgung zur Zyklus- und Fertilitätsdiagnostik und -behandlung mit der OvulaRing-Methodik.

<p>Screenings auf B-Streptokokken</p>	<p>Der B-Streptokokken-Test kann über den Vertrag "Hallo Baby" direkt abgerechnet werden.</p> <p>Alternativangebot: Die mhplus übernimmt bis zu 150,00 Euro pro Schwangerschaft für zusätzliche Vorsorgeleistungen, u. a. B-Streptokokken-Test: gibt Auskunft, ob das Baby während der Geburt durch eine Behandlung mit Antibiotika besonders vor den Bakterien geschützt werden muss.</p>	<p>☆☆</p>
<p>Toxoplasmose-Test</p>	<p>Der Toxoplasmose-Test kann über den Vertrag "Hallo Baby" direkt abgerechnet werden.</p> <p>Alternativangebot: Die mhplus übernimmt bis zu 150,00 Euro pro Schwangerschaft für zusätzliche Vorsorgeleistungen, u. a. Toxoplasmose-Test: wenn Sie einer besonderen Infektionsgefahr mit dem Toxoplasmose-Erreger ausgesetzt sind, z. B. durch Kontakt mit Tieren, insbesondere Katzen.</p>	<p>☆☆</p>
<p>Feststellung von Antikörpern gegen Ringelröteln und Windpocken</p>	<p>Die mhplus übernimmt für Sie bis zu 150,00 Euro pro Schwangerschaft für zusätzliche Vorsorgeleistungen, u. a.</p> <p>+ Antikörper gegen Windpocken feststellen: für Schwangere, die einer besonderen Infektionsgefahr mit dem Erreger ausgesetzt sind – z. B. Tagesmütter, Erzieherinnen, Lehrerinnen.</p> <p>+ Antikörper gegen Ringelröteln feststellen: für Schwangere, die einer besonderen Infektionsgefahr mit dem Erreger ausgesetzt sind – z. B. Tagesmütter, Erzieherinnen, Lehrerinnen.</p>	<p>☆</p>
<p>Geburtsvorbereitungskurse für den Partner</p>	<p>Erstattung für Väter erfolgt bei der Teilnahme an Geburtsvorbereitungskursen (3 Kursstunden à 7,96 EUR = max. 23,88 EUR).</p> <p>Die mhplus übernimmt im Rahmen des Schwangerschaftsbudgets bis zu 150,00 Euro pro Schwangerschaft für zusätzliche Vorsorgeleistungen, u. a. für Geburtsvorbereitungskurse für den Partner (auch online). Unabhängig, ob der Partner bei mhplus versichert ist.</p> <p>Durch Erfüllung von Bonusmaßnahmen im Benefit-Gesundheitsbonus ist ein Zuschuss (abhängig von Alter und Geschlecht) in Höhe von bis zu 250,00 Euro/Kalenderjahr möglich.</p>	<p>☆☆</p>
<p>Hebammen-Rufbereitschaft</p>	<p>Die mhplus bezuschusst die Hebammen-Rufbereitschaft mit 250,00 Euro.</p>	<p>☆☆</p>

**Kostenübernahme rezeptfreie
Arzneimittel für Schwangere**

Die mhplus übernimmt bis zu 150,00 Euro pro Schwangerschaft für zusätzliche Vorsorgeleistungen, u. a. rezeptfreie Arzneimittel für Schwangere. 

Durch Erfüllung von Bonusmaßnahmen im Benefit-Gesundheitsbonus ist ein Zuschuss abhängig von Alter und Geschlecht in Höhe von bis zu 250,00 Euro/Kalenderjahr möglich.

Im Rahmen des Budgets für nicht verschreibungspflichtige apothekenpflichtige Arzneimittel der Antroposophie, Phytotherapie und Homöopathie ist eine Zuschuss von bis zu 30,00 Euro möglich.

**Nabelschnurblut- Einlagerung
bei Neugeborenen**

Erstattung bis zu 250,00 Euro durch Teilnahme am Benefit-Gesundheitsbonus möglich.

**NIPT (Nicht-Invasive
Pränataldiagnostik)**

Durch Erfüllung von Bonusmaßnahmen im Benefit-Gesundheitsbonus ist ein Zuschuss abhängig von Alter und Geschlecht in Höhe von bis zu 250,00 Euro/Kalenderjahr möglich.

zusätzliche Leistungen in der Schwangerschaft

Frauen, die in Geburtshäusern entbinden, erhalten eine Beteiligung von 804,00 Euro für die Betriebskosten.

BabyCare

PlanBaby

Durch Erfüllung von Bonusmaßnahmen im Benefit-Gesundheitsbonus ist ein Zuschuss abhängig von Alter und Geschlecht in Höhe von bis zu 250,00 Euro/Kalenderjahr möglich.

Die mhplus übernimmt bis zu 150,00 Euro pro Schwangerschaft für zusätzliche Vorsorgeleistungen, u. a. zusätzliche Ultraschalluntersuchungen: Zusätzliche Ultraschalluntersuchungen in der Schwangerschaft gibt´s bei diagnostiziertem erhöhtem Risiko von körperlichen Fehlbildungen Ihres ungeborenen Babys. Untersuchungen ohne medizinischen Hintergrund (z.B. Baby-Fernsehen) werden nicht übernommen.

Im Rahmen des Innovationsfondsprojektes „Mind Pregnancy“ :
Online-basierte Achtsamkeitsintervention zur Stärkung psychischer Stabilität von Schwangeren und Förderung einer physiologischen Geburt

Online Coach Kindergesundheit

Kinderheldin - Mit Kinderheldin-Sorglos profitieren mhplus-Versicherte (werdenden) Eltern 12 Monate kostenfrei vom Komplettangebot aus Live-Kursen, Video-Kursen, digitaler Hebammenberatung und einer Kinderheldin Community zum Austausch.

PZR für Schwangere über DentNet-Zahnärzte während der gesamten Schwangerschaft kostenlos

Kinder

Baby-Bonus

Der Baby-Bonus ist mit einer Geldprämie bis zu 160,00 Euro besonders attraktiv für unsere jungen Familien! Jede der vier Maßnahmen hat einen Wert von 40,00 Euro.



Folgende Maßnahmen belohnt der Baby-Bonus:

- + Durchführung aller Vorsorge-Untersuchungen während der Schwangerschaft
- + Regelmäßige Teilnahme am Rückbildungs-Gymnastikkurs
- + Durchführung der Früherkennungs-Untersuchungen U1 bis U6
- + Durchführung aller empfohlenen Schutzimpfungen im ersten Lebensjahr

Baby-Begrüßungsgeschenk

Geschenk zur Geburt: Wahl zwischen PFIFFIX-Schmusetuch oder 150 Punkte (= 15,00 EUR) im Prämienshop.



Osteopathie für Babys

Die mhplus BKK erstattet bis zu 120,00 EUR pro Kalenderjahr für osteopathische Behandlungen. Die Leistung ist auf max. 2 Sitzungen begrenzt. Erstattet werden 80% des Rechnungsbetrags, jedoch max. 60,00 EUR pro Sitzung.



weitere Leistungen für Babys

Im Rahmen von "Starke Kids" nehmen sich die Ärzte im Babycheck Zeit für ein ausführliches Gespräch Zeit zu Fragen zu speziellen Themen

Krankenpflege / Haushaltshilfe

erweiterter Anspruch auf Haushaltshilfe wegen schwerer Krankheit oder akuter Verschlimmerung einer Krankheit (mit Kind im Haushalt)

Die mhplus Betriebskrankenkasse gewährt über die Regelungen des § 38 Abs. 1 SGB V hinaus für einen Zeitraum von maximal 26 Wochen Haushaltshilfe, wenn der versicherten Person laut ärztlicher Bescheinigung die Weiterführung des Haushaltes wegen einer schweren Erkrankung oder wegen akuter Verschlimmerung einer Erkrankung nicht möglich ist. Voraussetzung ist ferner, dass im Haushalt ein Kind lebt, das bei Beginn der Haushaltshilfe das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet hat oder das behindert und auf Hilfe angewiesen ist. Der Anspruch auf Haushaltshilfe besteht nur, soweit eine im Haushalt lebende Person den Haushalt nicht weiterführen kann.



Spezielle Leistungen

Online-Fitness-Kurse

Die mhplus bietet ihren Kunden einen kostenfreien Personal Trainer – die mhplus move App. Mit der Schritte-App unterstützt die mhplus die Kunden jeden Tag dabei, in Bewegung zu bleiben und gesünder zu leben. Für jeden Schritt sammeln die Kunden Punkte und erhalten dafür auch noch bares Geld.



Weitere kostenfreie Angebote für ein schwingvolles und fittes Leben sind das Online-Fitness-Training, der Lauf-Coach und die online Rückenschule fitbase.

Weitere online-Angebote:

Kurse:

- + fitbase - Onlinekurs "Fit und Aktiv"
- + fitbase - Onlinekurs "Stressbewältigung mit Schlafcoaching"
- + pelvina - Beckenbodenkurs per App
- + Onlinekurs "Zum Wohl: Ohne Alkohol geht´s gut"
- + myWEIGHTcoach
- + myHEALTHcoach
- + Hausmed - Online Rauchfrei-Kurs
- + Hausmed - Online Stressfrei-Kurs
- + Hausmed - Online Aktiv mit Diabetes-Kurs

Coaches:

- + Stark und Positiv-Coach
- + Ernährungs-Coach
- + Kindergesundheits-Coach
- + Herzgesundheits-Coach
- + Fit im Job-Coach
- + PFIFFIX-Online im Abenteuerland
- + PFIFFIX-Online am Zaubersee

Prävention

eigene Präventionskurse

Die Teilnahme an mhplus eigenen Kursen ist für Versicherte zweimal pro Kalenderjahr kostenfrei möglich.



Präventionskurse von Fremdanbietern

Die Teilnahme an anderen Gesundheitskursen bezuschusst die mhplus zweimal im Jahr mit 80 % der Kurskosten (max. 70,00 Euro je Kurs) - maximal 100 % (max. 70,00 Euro) bei Kunden, die von der Zuzahlung befreit sind.



Ihre mhplus übernimmt für Sie bis zu 150,00 Euro pro Schwangerschaft für zusätzliche Vorsorgeleistungen:

- + zusätzliche Ultraschalluntersuchungen: einen 3D/4D-Ultraschall in der Schwangerschaft und Feinultraschall gibt's bei diagnostiziertem erhöhtem Risiko von körperlichen Fehlbildungen Ihres ungeborenen Babys.
- + Ersttrimester-Screening: Nackenfaltenmessung und Blutuntersuchung bei einer Risikoschwangerschaft.
- + Toxoplasmose-Test: wenn Sie einer besonderen Infektionsgefahr mit dem Toxoplasmose-Erreger ausgesetzt sind, z. B. durch Kontakt mit Tieren, insbesondere Katzen.
- + B-Streptokokken-Test: gibt Auskunft, ob das Baby während der Geburt durch eine Behandlung mit Antibiotika besonders vor den Bakterien geschützt werden muss.
- + Antikörper gegen Windpocken feststellen: für Schwangere, die einer besonderen Infektionsgefahr mit dem Erreger ausgesetzt sind – z. B. Tagesmütter, Erzieherinnen, Lehrerinnen.
- + Antikörper gegen Ringelröteln feststellen: für Schwangere, die einer besonderen Infektionsgefahr mit dem Erreger ausgesetzt sind – z. B. Tagesmütter, Erzieherinnen, Lehrerinnen.
- + Zytomegalie-Test/CMV-Antikörper-Test: für Schwangere, die einer besonderen Infektionsgefahr mit dem Erreger ausgesetzt sind – z. B. durch den Kontakt mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr.
- + nicht verschreibungspflichtige apothekenpflichtige Arzneimittel: Eisen, Magnesium, Jodid und/oder Folsäure als Einzelpräparate oder Kombinationspräparate.

Hinweise zum Testsetting und Haftungsausschluss

Für den Krankenkassentest für Schwangere und junge Eltern wurden die Angebote an Zusatzleistungen und besondere Serviceangebote aller bundesweit und regional geöffneten gesetzlichen Krankenkassen in Deutschland speziell für Schwangere und junge Eltern ausgewertet. Weiterhin flossen Geldvorteile (z.B. Bonusmodelle und KV-Beiträge) für das Ergebnis mit ein.

Ermittlung der Testnoten

Insgesamt 26 Kategorien gibt es im Krankenkassentest für Schwangere und junge Eltern. Davon fließen 23 Kategorien in die Bewertung ein. Für jede einzelne Kategorie wurden max. drei Wertungssterne vergeben. Die Summe dieser Wertungssterne ergibt für jede Krankenkasse das Testergebnis in Punkten bzw. die Testnote. Alle Kategorien bis auf "Krankenkassenbeitrag Schwangere", "Baby-Bonus" und "erw. Anspruch künstliche Befruchtung" wurden einfach gewichtet. Die Kategorie "Krankenkassenbeitrag Schwangere" wurde dreifach und die Kategorien "Baby-Bonus" und "erw. Anspruch künstliche Befruchtung" wurden doppelt gewichtet.

Die Kategorien "weitere zusätzliche Leistungen in der Schwangerschaft", "weitere Leistungen für Babys" und "Gesundheitskonto" wurden nur aufgeführt, ohne dass dafür eine Gewichtung vorgenommen wurde.

Ab 44 Punkte = sehr gut (1,0 - 1,5)

24- 43 Punkte = gut (1,6 - 2,5)

unter 24 Punkte = befriedigend (2,6 - 3,5)

Die Noten "genügend" und "ungenügend" wurden nicht vergeben, da alle gesetzlichen Krankenkassen sämtliche im GKV-Katalog aufgeführten Pflichtleistungen wie vorgeschrieben übernehmen.

Disclaimer / Haftungsausschluss

Das entstandene Ranking stellt keine allgemeingültige Aussage dar. Vielmehr soll der Test die Versicherten dabei unterstützen, bei der Vielzahl an Krankenkassen diejenigen herausfiltern zu können, die individuell jeweils die meisten Vorteile für den einzelnen Versicherten und seine Familie bieten. Der Inhalt dieses Tests dient ausschließlich informativen Zwecken. Er stellt keinen Ersatz für die gesetzliche Verpflichtung der Krankenkassen zur Aufklärung, Beratung und Auskunftserteilung dar. Trotz größter Sorgfalt bei der Aufbereitung der Informationen sind alle Angaben ohne Gewähr. Es wird keine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in dem Test bereitgestellten Informationen übernommen.

© 2022 krankenkassennetz.de GmbH

Impressum

krankenkassennetz.de GmbH
Waisenhausring 6
06108 Halle

Tel: 0345 – 6 82 66 00
Fax: 0345 – 6 82 66 29
Mail: info@krankenkasseninfo.de

Bitte beachten Sie vor der telefonischen Kontaktaufnahme, dass wir keine Krankenkasse sind. Die Telefonnummern der gesetzlichen Krankenkassen finden unter www.kassennummern.de. Allgemeine Fragen zur Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) können Sie unter www.krankenkassenforum.de stellen